

## Modulkatalog

### Master of Arts (M.A.) Literatur, Medien und Kultur der Moderne

der Universität Mannheim

(PO 2017, Stand November 2022)

#### Inhalt

Abkürzungsverzeichnis .....	4
Vorwort.....	4
I. Grundlagenmodul: Literatur-, medien- und kulturwissenschaftliche Theorien und Konzeptionen der Moderne .....	5
Ringvorlesung Literatur und Kultur: Theoretische Grundlagen.....	5
S Literatur und Kultur: Theoretische Grundlagen.....	6
LK Lektürekurs Theoretische Grundlagen.....	7
II. Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven I .....	8
S Literaturwissenschaft (aus Anglistik/Amerikanistik).....	9
S Neuere deutsche Literatur (aus Germanistik) .....	9
S Literaturwissenschaft Französisch (aus Romanistik) .....	11
S Literaturwissenschaft Italienisch (aus Romanistik).....	12
S Literaturwissenschaft Spanisch (aus Romanistik).....	13
III. Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven II .....	15
S Literaturwissenschaft (aus Anglistik/Amerikanistik).....	15
S Neuere deutsche Literatur (aus Germanistik) .....	16
S Literaturwissenschaft Französisch (aus Romanistik) .....	18
S Literaturwissenschaft Italienisch (aus Romanistik).....	19

S Literaturwissenschaft Spanisch (aus Romanistik).....	20
IV.  Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven III .....	21
S Literaturwissenschaft (aus Anglistik/Amerikanistik).....	22
S Neuere deutsche Literatur (aus Germanistik) .....	23
S Literaturwissenschaft Französisch (aus Romanistik) .....	25
S Literaturwissenschaft Italienisch (aus Romanistik).....	26
S Literaturwissenschaft Spanisch (aus Romanistik).....	27
V.  Erweiterungsmodul: Medien- und Kommunikationswissenschaft.....	28
VL Audiovisuelle Medien .....	29
VL Mediale Öffentlichkeit .....	30
HS Audiovisuelle Medien .....	31
HS Mediale Öffentlichkeit.....	32
VI.  Praxismodul .....	33
Option 1: Anglistik .....	35
Ü Literarische Übersetzung E-D (aus Anglistik) .....	35
Ü Advanced Essay Writing (aus Anglistik).....	36
Ü Media, Culture, Society (aus Anglistik).....	36
Option 2: Germanistik .....	37
Ü Kultur- und Medienpraxis (aus Germanistik) .....	37
Option 3: Romanistik.....	38
Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der französischsprachigen Welt (aus Romanistik)	38
Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der italienischsprachigen Welt (aus Romanistik) .	39
Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der spanischsprachigen Welt (aus Romanistik) ...	40
Ü Fachsprache Wirtschaft Französisch (aus Romanistik) .....	41
Ü Fachsprache Wirtschaft Italienisch (aus Romanistik).....	42
Ü Fachsprache Wirtschaft Spanisch (aus Romanistik).....	43
Ü Sprachen im Kontrast – Französisch (aus Romanistik).....	44
Ü Sprachen im Kontrast – Italienisch (aus Romanistik) .....	45
Ü Sprachen im Kontrast – Italienisch (aus Romanistik) .....	46
Ü Fachsprachliche Kommunikation (Wissenschaftssprache) Französisch (aus Romanistik).....	47
Ü Fachsprachliche Kommunikation (Wissenschaftssprache) Italienisch (aus Romanistik) .....	48
Ü Fachsprachliche Kommunikation (Wissenschaftssprache) Spanisch (aus Romanistik) .....	48
Ü Interkulturelle Kompetenz Französisch (aus Romanistik) .....	49
Ü Interkulturelle Kompetenz Italienisch (aus Romanistik) .....	50
Ü Interkulturelle Kompetenz Spanisch (aus Romanistik) .....	51

VII. Abschluss-Prüfungsmodul .....	52
Kolloquium.....	53
Schriftliche Master-Abschlussarbeit .....	54
Mündliche Master-Abschlussprüfung.....	55

## Abkürzungsverzeichnis

ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FSS	Frühjahr-/Sommersemester
HS	Hauptseminar
HWS	Herbst-/Wintersemester
INS	Integrated Seminar
LK	Lektürekurs
PL	Prüfungsleistung
PO	Prüfungsordnung
PS	Proseminar
S	Seminar
SL	Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden
Tut	Tutorium
Ü	Übung
ÜK	Übungskurs
VL	Vorlesung

## Vorwort

Für alle Module dieses Studiengangs gilt Folgendes:

1. Die Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten, d.h. für das Bestehen des Moduls, ist das Bestehen sämtlicher zu erbringenden Leistungen (PL und/oder SL/Vorleistung) innerhalb des Moduls, die ordnungsgemäß im Studienbüro angemeldet wurden (siehe PO M.A. Literatur, Medien und Kultur der Moderne § 27). Die jeweiligen Leistungen sind in den folgenden Beschreibungen der einzelnen Lehrveranstaltungen ausgewiesen.
2. Informationen zu den Kompensationsmöglichkeiten finden sich in der PO B.A. Germanistik: Sprache, Literatur, Medien in § 16.
3. Das nach ECTS-Punkten gewichtete Mittel sämtlicher Noten der als gesamtnotenrelevant ausgewiesenen Prüfungen eines Moduls bildet die Modulnote (§ 17 Abs. 3). Welche Prüfungs- und/oder Studienleistungen gefordert werden, ist den einzelnen Lehrveranstaltungen entsprechend zu entnehmen.

Im Folgenden werden zunächst immer das gesamte Modul und im Anschluss die einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls im Detail vorgestellt.

<b>I. Grundlagenmodul: Literatur-, medien- und kulturwissenschaftliche Theorien und Konzeptionen der Moderne</b>				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	Ring-VL Theoretische Grundlagen	5	HWS	Klausur 60-90 Min.
	S Theoretische Grundlagen	7	HWS	Essay
	LK Lektürekurs Theoretische Grundlagen	6	FSS	Referat
Arbeitsaufwand	6 SWS 18 ECTS-Punkte 540 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	2 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verbreitern und vertiefen ihr bereits fortgeschrittenes Wissen zu Theorien und Methoden der Literatur-, Medien- und Kulturwissenschaft und lernen, diese selbständig und kritisch zu reflektieren, zu diskutieren, für spezifischen Fragestellungen auszuwählen und darauf anzuwenden. Sie erweitern und vertiefen dabei ihre Fähigkeiten, zunächst heterogen erscheinende Themen, Texte und Fragen miteinander zu verknüpfen und abstrakte Sachverhalte und komplexe Theorien analytisch zu durchdringen. Eigenständig entwickelte Fragestellungen und mögliche, theoretisch fundierte Herangehensweisen zu deren Auflösung sollen sie in schriftlich anspruchsvoller Form einem fachwissenschaftlichen Publikum präsentieren können.			
Inhalte des Moduls	Das Modul gibt eine Einführung in Theorien- der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft, beschäftigt sich intensiv mit Konzepten und Theorien der Moderne und der Modernisierung, zeigt Zusammenhänge und Unterschiede der spezifischen Forschungsmethoden auf, wendet exemplarisch Theorien und Konzepte an und lotet das Potential der Theorien für die literatur-, kultur-, und medienwissenschaftliche Arbeit durch konkrete Anwendung in den Seminaren aus.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung, Seminar</li> <li>• Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit</li> <li>• mündliche Präsentationen und Kurzreferate</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Abschluss-Prüfungsmodul			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			

<b>Ringvorlesung Literatur und Kultur: Theoretische Grundlagen</b>	
Portalnummern	

Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA IcGS 2015	4
	MAKUWI ANG/GER/PHIL/ROM 2019/2017/2015	5
	MA Geschichte 2019/2017	5
	Export: M.Sc. MMM	5
PL	Klausur (90 Minuten) auf Deutsch	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	BA-Abschluss/Basismodul Literaturwissenschaft in Anglistik/Germanistik/ Romanistik	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der Literatur- und Medienwissenschaft</li> <li>• Allgemeine Theorien der Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaft</li> <li>• Konzepte und Theorie der Moderne und der Modernisierung</li> <li>• Aufzeigen von Zusammenhängen und Unterschieden der spezifischen Forschungsmethoden</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse in literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien der Moderne und der Modernisierung.</li> <li>• Die Studierenden können sich komplexe theoretische Texte eigenständig aneignen und sie auf einem fortgeschrittenen Abstraktionsniveau kontextualisieren und kritisch reflektieren.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in fachspezifischer Terminologie der Literatur- und Kulturwissenschaft und können sie auf Englisch eigenständig anwenden.</li> <li>• Die Studierenden können eigenständig Definitionen, wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze im Bereich des Vorlesungsthemas formulieren und diese im Rahmen einer Klausur darlegen und begründen.</li> </ul>		

<b>S Literatur und Kultur: Theoretische Grundlagen</b>		
Portalnummern	IDV 503	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MAKUWI GER/PHIL/ ROM 2019/2017	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	10-seitiger Essay auf Englisch	
SL/VORLEISTUNG	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Englischkenntnisse C1.1 GeR	

Lerninhalte der Veranstaltung	literatur- und kulturwissenschaftliche Theorien der Moderne und der Modernisierung
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden verfügen über profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse in literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien der Moderne und der Modernisierung.</li> <li>Die Studierenden können sich komplexe theoretische Texte eigenständig aneignen und sie auf einem fortgeschrittenen Abstraktionsniveau eigenständig kontextualisieren und kritisch reflektieren.</li> <li>Die Studierenden können, ausgehend von den im Seminar diskutierten theoretischen Ansätzen, eigenständig Themenbereiche innerhalb der britischen und/oder US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien) identifizieren und geeignete Ansätze sinnvoll anwenden.</li> <li>Die Studierenden können hieraus eigenständig wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze entwickeln und diese eigenständig im Rahmen eines 10-seitigen literaturwissenschaftlichen Essays auf methodisch und terminologisch fortgeschrittenem Niveau auf Englisch ausarbeiten.</li> </ul>	

<b>LK Lektürekurs Theoretische Grundlagen</b>		
Portalnummer	GER LTG	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen		
PL	Referat	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Basismodul Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	Gemeinsame Lektüre und Diskussion zentraler kulturtheoretischer Arbeiten zu ausgewählten Themen der zivilisatorischen und ästhetischen Moderne. Vertiefung und Ergänzung der Lerninhalte von Ring-VL und S Literatur und Kultur: Theoretische Grundlagen.	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden können anspruchsvolle Texte zu komplexen kulturtheoretischen Fragestellungen selbständig verstehen, in ihrem Argumentationsverlauf erschließen und kritisch erörtern.</li> <li>Sie ordnen konkrete Thesen und theoretische Konzepte in den übergreifenden Zusammenhang einschlägiger kulturwissenschaftlicher Theorien und Problemfelder ein und erörtern ihren Stellenwert in diesem Kontext.</li> <li>Sie können Argumente und Thesen der besprochenen Texte sowie deren mögliche Anwendung auf literarische und mediale Phänomene mit ihren Kommilitonen diskutieren und Einschätzungen begründen, reflektieren und rechtfertigen.</li> </ul>		

- Die Studierenden können das analytische Potenzial eines theoretischen Modells anhand eines selbstgewählten Beispiels in einer mündlichen Präsentation sichtbar machen, erläutern und kritisch diskutieren.

<b>II. Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven I</b>				
Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/Romanistik	7	HWS FSS	Hausarbeit
	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/Romanistik	7	HWS FSS	Mündliche Prüfung 20-30 Min.
Arbeitsaufwand	4 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse des Literatur- und Medienkanons der Anglistik/Amerikanistik und/oder Germanistik und/oder Romanistik und sollen in der Lage sein, dessen Wissensobjekte analytisch zu erschließen, anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen dazu zu entwickeln und diese unter Auswahl angemessener Theorien und Methoden selbstständig zu analysieren sowie ihr Vorgehen und die Ergebnisse ihrer Arbeit stringent in angemessener mündlicher und/oder schriftlicher Form auf Deutsch bzw. der dem Seminarthema entsprechenden Sprache zu präsentieren. Sie vermögen dabei insbesondere anhand interdisziplinärer Herangehensweise Bereiche mit hinzuzuziehen, die sich aus disziplinärer Nähe oder inhaltlicher Relevanz ergeben, und diese selbstständig und reflektiert unter Einbeziehung der jeweiligen wissenschaftlichen Fachliteratur zu erschließen.			
Inhalte des Moduls	Das Aufbaumodul thematisiert unter anderem literarische und mediale Darstellungsstrategien im Kontext der Moderne, ästhetische Konzepte der Moderne sowie literarische und mediale Modelle am Schnittpunkt verschiedener Kulturen.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar</li> <li>• Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeit</li> <li>• mündliche Präsentationen und Kurzreferate</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Abschluss-Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			



<b>S Literaturwissenschaft (aus Anglistik/Amerikanistik)</b>		
Portalnummer	ANG 602	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA Geschichte 2013/2019	7
	Export: MAKUWI GER/PHI/ROM 2019/2017	7
	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Hausarbeit (15-20 Seiten) oder andere PL, auf Englisch	
SL/Vorleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>werden von Lehrenden in der Ankündigung definiert</li> </ul>	
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Englischkenntnisse C2.1</li> </ul>	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte literaturwissenschaftliche Themen im Bereich der britischen und irischen Literatur und der <i>New English Literatures</i> bzw. der US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien)	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden besitzen profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse in ausgewählten literaturwissenschaftlichen Themen im Bereich der britischen und irischen Literatur und der <i>New English Literatures</i> bzw. der US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien).</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse im Bereich der anglistischen/amerikanistischen literatur- und kulturtheoretischen Ansätze und Methoden.</li> <li>Die Studierenden können das Bedeutungspotenzial komplexer originalsprachlicher Primärtexte der britischen und/oder US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung des Films) eigenständig und forschungsorientiert erschließen.</li> <li>Die Studierenden können komplexe fachwissenschaftliche Texte verstehen und sie eigenständig und forschungsorientiert kontextualisieren und kritisch reflektieren.</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in fachspezifischer Terminologie der anglistischen/amerikanistischen Literaturwissenschaft und können sie eigenständig auf Englisch anwenden.</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse und fortgeschrittene Fertigkeiten im Bereich des anglistischen/amerikanistischen literaturwissenschaftlichen Recherchierens und Schreibens.</li> <li>Die Studierenden können eigenständig und forschungsorientiert wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze im Bereich des Seminarthemas entwickeln und diese im Rahmen einer literaturwissenschaftlichen Hausarbeit auf methodisch und terminologisch hohem Niveau auf Englisch ausarbeiten oder im Rahmen einer anderen Prüfungsform darlegen und begründen.</li> </ul>		

<b>S Neuere deutsche Literatur (aus Germanistik)</b>	
Portalnummer	GER HS NL/ML
Angebotsturnus	FSS und HWS

Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation 2018	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	7
	MA IcGS 2015	7
	MAKuWi Germanistik 2017/2015	7
	Export: MA Geschichte 2013/2019	7
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder Prüfungsgespräch (20 Min)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das moderne Individuum und seine lebensweltlichen Orientierungen unter den spezifischen Bedingungen der funktional differenzierten bürgerlichen Gesellschaft in literarischen und medialen Gestaltungen und Reflexionen.</li> <li>• Verknüpfung literatur-, kultur- und sozialgeschichtlicher Fragestellungen und Gegenstände.</li> <li>• Ästhetische Konzepte der Moderne, ihre literarische und mediale Umsetzung und die entsprechenden theoretischen Reflexionen.</li> <li>• Modelle der Literaturtheorie im Epochenwandel.</li> <li>• Moderne Literatur und die neuen Medien.</li> <li>• Gattungswandel im historischen Prozess.</li> <li>• Literarische und mediale Modelle am Schnittpunkt verschiedener Kulturen und im Horizont globaler, lokaler und transnationaler Vernetzungen.</li> <li>• Aktuelle Kulturtheorien jenseits nationalphilologischer Ansätze.</li> <li>• Literarische und mediale Repräsentationen transkultureller Phänomene und kultureller Differenzen.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können kritisch und reflektiert komplexe literarische Texte <i>entweder</i> im Kontext der Transformationen der sozialen Strukturen und lebensweltlichen Orientierungen seit dem Übergang von der ständischen zur funktional differenzierten bürgerlichen Gesellschaft <i>oder</i> vor dem Hintergrund ästhetischer Konzepte und literaturtheoretischer Modelle der Moderne in ihrer Interdependenz mit der literarischen Praxis <i>oder</i> vor der Folie relevanter Theorieparadigmen und Analyseverfahren innerhalb interkultureller bzw. transnationaler Kontexte interpretieren.</li> <li>• Die Studierenden können <i>entweder</i> Modernisierungsschübe und deren literarische und mediale Gestaltung <i>oder</i> maßgebliche literaturtheoretische Entwürfe und epochenspezifische ästhetische Modelle seit dem 18. Jahrhundert <i>oder</i> globale Modernisierungsprozesse in ihrer literarischen Ausgestaltung aus inter- bzw. transkultureller Perspektive differenziert analysieren, historisch einordnen und reflektieren.</li> </ul>		

- Die Studierenden unterscheiden – in Abhängigkeit vom jeweiligen thematischen Schwerpunkt des Seminars – komplexe Konzepte im Bereich literatur- und kulturwissenschaftlicher Theoriebildung (Modelle, Ansätze und Methoden) und sind in der Lage, sie kritisch zu diskutieren und miteinander in Beziehung zu setzen.
- Die Studierenden reflektieren kritisch *entweder* historisch spezifische Erfahrungs- und Verhaltenshorizonte, Subjektkonzeptionen und darauf rekurrierende literarische und mediale Praktiken *oder* die Beziehung zwischen theoretischen Entwürfen und literarischer Praxis *oder* Probleme im Umgang mit kultureller Differenz vor dem Hintergrund postkolonialer Diskurse.
- Sie können im wissenschaftlichen Diskurs mit Kommilitonen und Lehrenden und im Rahmen verschiedener Lehr- und Lernformen ihre kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen situationsadäquat und zielführend einsetzen.
- Sie erläutern, begründen und rechtfertigen eigenständige Fragestellungen, Thesen, Lösungsansätze und Resultate in terminologisch und methodisch fundierter Weise *entweder* in Form eines mündlichen Prüfungsgesprächs *oder* in Gestalt einer schriftlichen Hausarbeit von 20–25 Seiten Umfang.

<b>S Literaturwissenschaft Französisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7	
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der französischsprachigen Literatur- und Medienwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Französisch (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand frankoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der französischen und frankophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der französischen und frankophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der französischsprachigen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</li> <li>• A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache bearbeiten.</li> <li>• B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.</li> </ul>	

<b>S Literaturwissenschaft Italienisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4
	MAKuWi Italianistik (2019)	7
	MAKuWi Italianistik (2017)	7
	MAKuWi Italianistik (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA lcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7	
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	

SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbauomodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der italianistischen Literatur- und Medienwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Italianistik (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand italoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der italienischen und italo-phonischen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der italienischen und italo-phonischen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</li> <li>• A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache bearbeiten.</li> <li>• B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.</li> </ul>	

<b>S Literaturwissenschaft Spanisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Hispanistik (2019)	7

	MAKuWi Hispanistik (2017)	7
	MAKuWi Hispanistik (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der hispanistischen Literatur- und Medienwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Hispanistik (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand hispanoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der spanischen und hispanophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der spanischen und hispanophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der hispanistischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</li> <li>• A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache bearbeiten.</li> <li>• B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.</li> </ul>		

<b>III. Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven II</b>				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/Romanistik	7	HWS FSS	Hausarbeit
	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/Romanistik	7	HWS FSS	Mündliche Prüfung 20-30 Min.
Arbeitsaufwand	4 SWS 14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse des Literatur- und Medienkanons der Anglistik/Amerikanistik und/oder Germanistik und/oder Romanistik und sollen in der Lage sein, dessen Wissensobjekte analytisch zu erschließen, anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen dazu zu entwickeln und diese unter Auswahl angemessener Theorien und Methoden selbstständig zu analysieren sowie ihr Vorgehen und die Ergebnisse ihrer Arbeit stringent in angemessener mündlicher und/oder schriftlicher Form auf Deutsch bzw. der dem Seminarthema entsprechenden Sprache zu präsentieren. Sie vermögen dabei insbesondere anhand interdisziplinärer Herangehensweise Bereiche mit hinzuzuziehen, die sich aus disziplinärer Nähe oder inhaltlicher Relevanz ergeben, und diese selbstständig und reflektiert unter Einbeziehung der jeweiligen wissenschaftlichen Fachliteratur zu erschließen.			
Inhalte des Moduls	Das Aufbaumodul thematisiert unter anderem literarische und mediale Darstellungsstrategien im Kontext der Moderne, ästhetische Konzepte der Moderne sowie literarische und mediale Modelle am Schnittpunkt verschiedener Kulturen.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar</li> <li>• Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeit</li> <li>• mündliche Präsentationen und Kurzreferate</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist eine Erweiterung des Aufbaumoduls Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven I und Voraussetzung für das Abschluss-Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Das Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven I sollte bereits belegt werden.			

<b>S Literaturwissenschaft (aus Anglistik/Amerikanistik)</b>	
Portalnummer	ANG 602
Angebotsturnus	HWS und FSS

Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA Geschichte 2013/2019	7
	Export: MAKUWI GER/PHI/ROM 2019/2017	7
	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Hausarbeit (15-20 Seiten) oder andere PL, auf Englisch	
SL/Vorleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>werden von Lehrenden in der Ankündigung definiert</li> </ul>	
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Englischkenntnisse C2.1</li> </ul>	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte literaturwissenschaftliche Themen im Bereich der britischen und irischen Literatur und der <i>New English Literatures</i> bzw. der US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien)	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden besitzen profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse in ausgewählten literaturwissenschaftlichen Themen im Bereich der britischen und irischen Literatur und der <i>New English Literatures</i> bzw. der US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien).</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse im Bereich der anglistischen/amerikanistischen literatur- und kulturtheoretischen Ansätze und Methoden.</li> <li>Die Studierenden können das Bedeutungspotenzial komplexer originalsprachlicher Primärtexte der britischen und/oder US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung des Films) eigenständig und forschungsorientiert erschließen.</li> <li>Die Studierenden können komplexe fachwissenschaftliche Texte verstehen und sie eigenständig und forschungsorientiert kontextualisieren und kritisch reflektieren.</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in fachspezifischer Terminologie der anglistischen/amerikanistischen Literaturwissenschaft und können sie eigenständig auf Englisch anwenden.</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse und fortgeschrittene Fertigkeiten im Bereich des anglistischen/amerikanistischen literaturwissenschaftlichen Recherchierens und Schreibens.</li> <li>Die Studierenden können eigenständig und forschungsorientiert wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze im Bereich des Seminarthemas entwickeln und diese im Rahmen einer literaturwissenschaftlichen Hausarbeit auf methodisch und terminologisch hohem Niveau auf Englisch ausarbeiten oder im Rahmen einer anderen Prüfungsform darlegen und begründen.</li> </ul>		

<b>S Neuere deutsche Literatur (aus Germanistik)</b>		
Portalnummer	GER HS NL/ML	
Angebotsturnus	FSS und HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7



Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation 2018	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	7
	MA IcGS 2015	7
	MAKuWi Germanistik 2017/2015	7
	Export: MA Geschichte 2013/2019	7
	Export: MA Philosophie 2017	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder Prüfungsgespräch (20 Min)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das moderne Individuum und seine lebensweltlichen Orientierungen unter den spezifischen Bedingungen der funktional differenzierten bürgerlichen Gesellschaft in literarischen und medialen Gestaltungen und Reflexionen.</li> <li>• Verknüpfung literatur-, kultur- und sozialgeschichtlicher Fragestellungen und Gegenstände.</li> <li>• Ästhetische Konzepte der Moderne, ihre literarische und mediale Umsetzung und die entsprechenden theoretischen Reflexionen.</li> <li>• Modelle der Literaturtheorie im Epochenwandel.</li> <li>• Moderne Literatur und die neuen Medien.</li> <li>• Gattungswandel im historischen Prozess.</li> <li>• Literarische und mediale Modelle am Schnittpunkt verschiedener Kulturen und im Horizont globaler, glokaler und transnationaler Vernetzungen.</li> <li>• Aktuelle Kulturtheorien jenseits nationalphilologischer Ansätze.</li> <li>• Literarische und mediale Repräsentationen transkultureller Phänomene und kultureller Differenzen.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können kritisch und reflektiert komplexe literarische Texte <i>entweder</i> im Kontext der Transformationen der sozialen Strukturen und lebensweltlichen Orientierungen seit dem Übergang von der ständischen zur funktional differenzierten bürgerlichen Gesellschaft <i>oder</i> vor dem Hintergrund ästhetischer Konzepte und literaturtheoretischer Modelle der Moderne in ihrer Interdependenz mit der literarischen Praxis <i>oder</i> vor der Folie relevanter Theorieparadigmen und Analyseverfahren innerhalb interkultureller bzw. transnationaler Kontexte interpretieren.</li> <li>• Die Studierenden können <i>entweder</i> Modernisierungsschübe und deren literarische und mediale Gestaltung <i>oder</i> maßgebliche literaturtheoretische Entwürfe und epochenspezifische ästhetische Modelle seit dem 18. Jahrhundert <i>oder</i> globale Modernisierungsprozesse in ihrer literarischen Ausgestaltung aus inter- bzw. transkultureller Perspektive differenziert analysieren, historisch einordnen und reflektieren.</li> <li>• Die Studierenden unterscheiden – in Abhängigkeit vom jeweiligen thematischen Schwerpunkt des Seminars – komplexe Konzepte im Bereich literatur- und kulturwissenschaftlicher Theoriebildung (Modelle, Ansätze und Methoden) und sind in der Lage, sie kritisch zu diskutieren und miteinander in Beziehung zu setzen.</li> <li>• Die Studierenden reflektieren kritisch <i>entweder</i> historisch spezifische Erfahrungs- und Verhaltenshorizonte, Subjektkonzeptionen und darauf rekurrierende literarische und mediale Praktiken <i>oder</i> die</li> </ul>		

Beziehung zwischen theoretischen Entwürfen und literarischer Praxis *oder* Probleme im Umgang mit kultureller Differenz vor dem Hintergrund postkolonialer Diskurse.

- Sie können im wissenschaftlichen Diskurs mit Kommilitonen und Lehrenden und im Rahmen verschiedener Lehr- und Lernformen ihre kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen situationsadäquat und zielführend einsetzen.
- Sie erläutern, begründen und rechtfertigen eigenständige Fragestellungen, Thesen, Lösungsansätze und Resultate in terminologisch und methodisch fundierter Weise *entweder* in Form eines mündlichen Prüfungsgesprächs *oder* in Gestalt einer schriftlichen Hausarbeit von 20–25 Seiten Umfang.

<b>S Literaturwissenschaft Französisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der französischen Literatur- und Medienwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Französisch (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand frankoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>	

Kompetenzziele der Veranstaltung	
•	Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der französischen und frankophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.
•	Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der französischen und frankophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.
•	Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der französischsprachigen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache zu verfassen.
•	A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache bearbeiten.
•	B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.

S Literaturwissenschaft Italienisch (aus Romanistik)		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4
	MAKuWi Italianistik (2019)	7
	MAKuWi Italianistik (2017)	7
	MAKuWi Italianistik (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch	
	B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbauomodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der italianistischen Literatur- und Medienwissenschaft	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Italianistik (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand italoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der italienischen und italophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</li> <li>• A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache bearbeiten.</li> <li>• B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.</li> </ul>	

<b>S Literaturwissenschaft Spanisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Hispanistik (2019)	7
	MAKuWi Hispanistik (2017)	7
	MAKuWi Hispanistik (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7

PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der hispanistischen Literatur- und Medienwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Hispanistik (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand hispanoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der spanischen und hispanophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der spanischen und hispanophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der hispanistischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</li> <li>• A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache bearbeiten.</li> <li>• B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.</li> </ul>	

#### **IV. Aufbaumodul: Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven III**

Lehr-Veranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/Romanistik	7	HWS FSS	Hausarbeit

	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Mündliche Prüfung 20-30 Min.
	S aus Anglistik/Amerikanistik / Germanistik/ Romanistik	7	HWS FSS	Mündliche Prüfung 20-30 Min.
Arbeitsaufwand	6 SWS 21 ECTS-Punkte 630 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse des Literatur- und Medienkanons der Anglistik/Amerikanistik und/oder Germanistik und/oder Romanistik und sollen in der Lage sein, dessen Wissensobjekte analytisch zu erschließen, anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen dazu zu entwickeln und diese unter Auswahl angemessener Theorien und Methoden selbstständig zu analysieren sowie ihr Vorgehen und die Ergebnisse ihrer Arbeit stringent in angemessener mündlicher und/oder schriftlicher Form auf Deutsch bzw. der dem Seminarthema entsprechenden Sprache zu präsentieren. Sie vermögen dabei insbesondere anhand interdisziplinärer Herangehensweise Bereiche mit hinzuzuziehen, die sich aus disziplinärer Nähe oder inhaltlicher Relevanz ergeben, und diese selbstständig und reflektiert unter Einbeziehung der jeweiligen wissenschaftlichen Fachliteratur zu erschließen.			
Inhalte des Moduls	Das Aufbaumodul thematisiert unter anderem literarische und mediale Darstellungsstrategien im Kontext der Moderne, ästhetische Konzepte der Moderne sowie literarische und mediale Modelle am Schnittpunkt verschiedener Kulturen.			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar</li> <li>• Selbststudium, Plenums- und Gruppenarbeit</li> <li>• mündliche Präsentationen und Kurzreferate</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist eine Erweiterung der Aufbaumodule Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven I und II und Voraussetzung für das Abschluss-Prüfungsmodul.			
Teilnahmevoraussetzungen	Die Aufbaumodule Sozialer und historischer Wandel – Ästhetische und theoretische Transformationen – Interkulturelle und postkoloniale Perspektiven I und II sollten bereits belegt werden.			

<b>S Literaturwissenschaft (aus Anglistik/Amerikanistik)</b>		
Portalnummer	ANG 602	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	7
	Export: MA Geschichte 2013/2019	7
	Export: MAKUWI GER/PHI/ROM 2019/2017	7

	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Hausarbeit (15-20 Seiten) oder andere PL, auf Englisch	
SL/Vorleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>werden von Lehrenden in der Ankündigung definiert</li> </ul>	
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Englischkenntnisse C2.1</li> </ul>	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte literaturwissenschaftliche Themen im Bereich der britischen und irischen Literatur und der <i>New English Literatures</i> bzw. der US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien)	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden besitzen profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse in ausgewählten literaturwissenschaftlichen Themen im Bereich der britischen und irischen Literatur und der <i>New English Literatures</i> bzw. der US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung anderer Medien).</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde, auch durch eigenständige Lektüre und Recherche erworbene, Kenntnisse im Bereich der anglistischen/amerikanistischen literatur- und kulturtheoretischen Ansätze und Methoden.</li> <li>Die Studierenden können das Bedeutungspotenzial komplexer originalsprachlicher Primärtexte der britischen und/oder US-amerikanischen Literatur (ggf. unter Einbeziehung des Films) eigenständig und forschungsorientiert erschließen.</li> <li>Die Studierenden können komplexe fachwissenschaftliche Texte verstehen und sie eigenständig und forschungsorientiert kontextualisieren und kritisch reflektieren.</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse in fachspezifischer Terminologie der anglistischen/amerikanistischen Literaturwissenschaft und können sie eigenständig auf Englisch anwenden.</li> <li>Die Studierenden verfügen über profunde Kenntnisse und fortgeschrittene Fertigkeiten im Bereich des anglistischen/amerikanistischen literaturwissenschaftlichen Recherchierens und Schreibens.</li> <li>Die Studierenden können eigenständig und forschungsorientiert wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze im Bereich des Seminarthemas entwickeln und diese im Rahmen einer literaturwissenschaftlichen Hausarbeit auf methodisch und terminologisch hohem Niveau auf Englisch ausarbeiten oder im Rahmen einer anderen Prüfungsform darlegen und begründen.</li> </ul>		

<b>S Neuere deutsche Literatur (aus Germanistik)</b>		
Portalnummer	GER HS NL/ML	
Angebotsturnus	FSS und HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Deutsch / Kooperation 2018	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	7
	MA IcGS 2015	7
	MAKuWi Germanistik 2017/2015	7
	Export: MA Geschichte 2013/2019	7
	Export: MA Philosophie 2017	7

	Export: M.Sc. MMM	7
PL	Hausarbeit (20 - 25 Seiten) oder Prüfungsgespräch (20 Min)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das moderne Individuum und seine lebensweltlichen Orientierungen unter den spezifischen Bedingungen der funktional differenzierten bürgerlichen Gesellschaft in literarischen und medialen Gestaltungen und Reflexionen.</li> <li>• Verknüpfung literatur-, kultur- und sozialgeschichtlicher Fragestellungen und Gegenstände.</li> <li>• Ästhetische Konzepte der Moderne, ihre literarische und mediale Umsetzung und die entsprechenden theoretischen Reflexionen.</li> <li>• Modelle der Literaturtheorie im Epochenwandel.</li> <li>• Moderne Literatur und die neuen Medien.</li> <li>• Gattungswandel im historischen Prozess.</li> <li>• Literarische und mediale Modelle am Schnittpunkt verschiedener Kulturen und im Horizont globaler, lokaler und transnationaler Vernetzungen.</li> <li>• Aktuelle Kulturtheorien jenseits nationalphilologischer Ansätze.</li> <li>• Literarische und mediale Repräsentationen transkultureller Phänomene und kultureller Differenzen.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können kritisch und reflektiert komplexe literarische Texte <i>entweder</i> im Kontext der Transformationen der sozialen Strukturen und lebensweltlichen Orientierungen seit dem Übergang von der ständischen zur funktional differenzierten bürgerlichen Gesellschaft <i>oder</i> vor dem Hintergrund ästhetischer Konzepte und literaturtheoretischer Modelle der Moderne in ihrer Interdependenz mit der literarischen Praxis <i>oder</i> vor der Folie relevanter Theorieparadigmen und Analyseverfahren innerhalb interkultureller bzw. transnationaler Kontexte interpretieren.</li> <li>• Die Studierenden können <i>entweder</i> Modernisierungsschübe und deren literarische und mediale Gestaltung <i>oder</i> maßgebliche literaturtheoretische Entwürfe und epochenspezifische ästhetische Modelle seit dem 18. Jahrhundert <i>oder</i> globale Modernisierungsprozesse in ihrer literarischen Ausgestaltung aus inter- bzw. transkultureller Perspektive differenziert analysieren, historisch einordnen und reflektieren.</li> <li>• Die Studierenden unterscheiden – in Abhängigkeit vom jeweiligen thematischen Schwerpunkt des Seminars – komplexe Konzepte im Bereich literatur- und kulturwissenschaftlicher Theoriebildung (Modelle, Ansätze und Methoden) und sind in der Lage, sie kritisch zu diskutieren und miteinander in Beziehung zu setzen.</li> <li>• Die Studierenden reflektieren kritisch <i>entweder</i> historisch spezifische Erfahrungs- und Verhaltenshorizonte, Subjektkonzeptionen und darauf rekurrierende literarische und mediale Praktiken <i>oder</i> die Beziehung zwischen theoretischen Entwürfen und literarischer Praxis <i>oder</i> Probleme im Umgang mit kultureller Differenz vor dem Hintergrund postkolonialer Diskurse.</li> <li>• Sie können im wissenschaftlichen Diskurs mit Kommilitonen und Lehrenden und im Rahmen verschiedener Lehr- und Lernformen ihre kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen situationsadäquat und zielführend einsetzen.</li> <li>• Sie erläutern, begründen und rechtfertigen eigenständige Fragestellungen, Thesen, Lösungsansätze und Resultate in terminologisch und methodisch fundierter Weise <i>entweder</i> in Form eines mündlichen Prüfungsgesprächs <i>oder</i> in Gestalt einer schriftlichen Hausarbeit von 20–25 Seiten Umfang.</li> </ul>		



<b>S Literaturwissenschaft Französisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	7/4
	MAKuWi Französisch (2019)	7
	MAKuWi Französisch (2017)	7
	MAKuWi Französisch (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
	Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Französisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Französisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Französischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der französischen Literatur- und Medienwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Französisch (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand frankoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der französischen und frankophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der französischen und frankophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> </ul>		

- Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der französischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache zu verfassen.
- A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache bearbeiten.
- B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder französischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.

<b>S Literaturwissenschaft Italienisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7/4
	MAKuWi Italianistik (2019)	7
	MAKuWi Italianistik (2017)	7
	MAKuWi Italianistik (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7	
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Italienisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Italienisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Italienischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbauomodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der italianistischen Literatur- und Medienwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Italianistik (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand italoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul>	

	Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.</li> <li>Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der italienischen und italophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.</li> <li>Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache zu verfassen.</li> <li>A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache bearbeiten.</li> <li>B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder italienischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.</li> </ul>	

<b>S Literaturwissenschaft Spanisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Master-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	7/4
	MAKuWi Hispanistik (2019)	7
	MAKuWi Hispanistik (2017)	7
	MAKuWi Hispanistik (2015)	7
	Export: MA MKW (2019/2017)	7
	Export: MA IcGS (2015)	7
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	7
Export: M.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	7	
PL	A: Hausarbeit (20 - 25 Seiten) auf Deutsch oder Spanisch B: Prüfungsgespräch (20 Min) auf Deutsch oder Spanisch	
SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Spanischkenntnisse auf Niveau C1 sowie Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaft (BA) bzw. vorheriges oder zeitgleiches Belegen der Grundlagenmoduls Literaturwissenschaft (MA	

Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der hispanistischen Literatur- und Medienwissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierte Zugänge zu literarischen und wissenschaftlichen Gegenständen der Hispanistik (Literaturbegriffe, Epochenreflexion, Texttheorien und Genres, Medienkontexte, Autorbegriffe, Literatursoziologie u.a.)</li> <li>• Vertiefung und Problematisierung von literatur- und medienwissenschaftlichen Methoden und Theorien anhand hispanoromanistischer Fragestellungen und Gegenstände</li> <li>• Fundierte Einblicke in die Forschungsgeschichte des Faches</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte werden in allen übrigen Seminaren dieses Moduls um relevante Themenbereiche und Schwerpunkte erweitert.</p>
-------------------------------	---

**Kompetenzziele der Veranstaltung**

- Die Studierenden verfügen über profundes Wissen in den wichtigsten thematischen und methodischen Bereichen der spanischen und hispanophonen Literatur- und Medienwissenschaft und können dieses gezielt anwenden.
- Die Studierenden sind in der Lage, Wissensobjekte der spanischen und hispanophonen Literatur verschiedener kultureller, medialer und historischer Prägung analytisch zu erschließen, entsprechende Modelle anzuwenden und ausgehend von der Fachliteratur dezidiert eigene wissenschaftliche Zugänge dazu zu entwickeln.
- Die Studierenden sind in der Lage, terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte bzw. Präsentationen zu einem Thema der hispanistischen Literatur- und Medienwissenschaft eigenständig in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache zu verfassen.
- A: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 20-25 Seiten kompetent in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache bearbeiten.
- B: Sie können eine wissenschaftliche Fragestellung aus diesem Bereich im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs kompetent in der deutschen oder spanischen Wissenschaftssprache darstellen und diskutieren.

<b>V. Erweiterungsmodul: Medien- und Kommunikationswissenschaft</b>				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>
	VL Audiovisuelle Medien oder Mediale Öffentlichkeit	4	FSS oder HWS	Klausur 60-90 Min.
	VL Audiovisuelle Medien oder Mediale Öffentlichkeit	4	FSS oder HWS	Klausur 60-90 Min.
	HS Audiovisuelle Medien oder Mediale Öffentlichkeit	7/8	HWS FSS	Hausarbeit/ Mündliche Prüfung 20-30 Min.
Arbeitsaufwand	6 SWS 15/16 ECTS-Punkte 450-480 h Arbeitsaufwand			

Dauer des Moduls	2 Semester
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihr Wissen über relevante theoretische Begriffe, Fragestellungen und empirische Studien aus dem Bereich Audiovisuelle Medien bzw. über zentrale Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene und erwerben vertiefte Kenntnisse zentraler empirischer Studien öffentlicher Kommunikationsprozesse bzw. im Bereich Mediale Öffentlichkeit. Der Erwerb der vertieften Fähigkeit, dieses Wissen kritisch zu reflektieren und in Ansätzen selbst eigene Studien zur Thematik zu konzipieren und durchzuführen, sind außerdem Ziel des Moduls.
Inhalte des Moduls	Das Modul setzt sich theoretisch und empirisch mit gesellschaftlichen Bedingungen und Folgen öffentlicher medialer Kommunikationsprozesse sowie mit Formen, Inhalten und Folgen audiovisueller Medienkommunikation auseinander.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung, Seminar</li> <li>• Selbststudium</li> <li>• mündliche Präsentationen, Impulsvorträge und Referate</li> </ul>
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Abschluss-Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine

<b>VL Audiovisuelle Medien</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	4
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	4
	BAKuWi MKW 2021/2019	4
	BAKuWi MKW 2014	4
	Export: BA Ger: Sprache, Literatur, Medien Export 2019/2016	4
	Export: MA SPRAKO 2014	4
	Export: MA IcGS 2015	4
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	4
PL	Klausur (90 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Formen, Inhalte und Folgen audiovisueller Medienkommunikation, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Genretheorie, Gattungstheorie, Film- und Fernsehtheorie, Bildtheorie</li> <li>• Produktanalysen</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formatspezifika im Bereich der Informationskommunikation (z.B. politische Kommunikation, Poli- und Infotainment) sowie der Unterhaltungskommunikation (z.B. Serien, Doku-Soaps, Computerspiele)</li> <li>• Spezifika und Folgen digitaler (audiovisueller) Kommunikation</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden haben ein vertieftes Wissen über zentrale Theorien zu Inhalt, Aneignung und Rezeption audiovisueller Medien.</li> <li>• Die Studierenden haben ein vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien zu Produkt, Produktion und Rezeption audiovisueller Medien.</li> <li>• Die Studierenden haben einen Überblick über die leitenden Fragestellungen im Forschungsfeld Audiovisuelle Medien.</li> <li>• Die Studierenden können kritisch Theorien zu Produkt, Produktion und Rezeption audiovisueller Medien reflektieren und diese bestimmen, anwenden, unterscheiden und gegenüberstellen.</li> <li>• Die Studierenden können kritisch empirische Befunde zu Produkt, Produktion und Rezeption audiovisueller Medien reflektieren.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus der Fachliteratur extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden weisen nach, dass sie alle im Rahmen der Vorlesung „Audiovisuelle Medien“ erworbenen Kompetenzen beherrschen und diese auch unter Druck im Rahmen einer umfassenden Prüfungssituation zum Ausdruck bringen können.</li> </ul>	

<b>VL Mediale Öffentlichkeit</b>		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	4
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	4
	BAKuWi MKW 2021/2019	4
	BAKuWi MKW 2014	4
	Export: BA Ger: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	4
	Export: MA IcGS 2015	4
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	4
PL	Klausur (90 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Theoretische und empirische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Bedingungen und Folgen öffentlicher medialer Kommunikationsprozesse, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen von Öffentlichkeit</li> <li>• Verhältnis von Politik und Medien</li> <li>• Medienstrukturveränderungen</li> </ul>	

<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.</li> <li>• Die Studierenden haben einen Überblick über die leitenden Fragestellungen im Forschungsfeld Mediale Öffentlichkeit.</li> <li>• Die Studierenden können kritisch Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse reflektieren und diese bestimmen, anwenden, unterscheiden und gegenüberstellen.</li> <li>• Die Studierenden können empirische Befunde zur öffentlichen Kommunikation kritisch hinterfragen.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus der Fachliteratur extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden weisen nach, dass sie alle im Rahmen der Vorlesung „Mediale Öffentlichkeit“ erworbenen Kompetenzen beherrschen und diese auch unter Druck im Rahmen einer umfassenden Prüfungssituation zum Ausdruck bringen können.</li> </ul>	

<b>HS Audiovisuelle Medien</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	8/7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	8
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	8/7
	BA Beifach MKW 2014	8/7
	BAKuWi MKW 2021/2019	8
	BAKuWi MKW 2014	8/7
	Export: MA SPRAKO 2014	8/7
	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	8
PL	Hausarbeit (15-20 S.) oder Prüfungsgespräch (20 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Formen, Inhalte und Folgen audiovisueller Medienkommunikation, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Genretheorie, Gattungstheorie, Film- und Fernsehtheorie, Bildtheorie</li> <li>• Produktanalysen</li> <li>• Formatspezifika im Bereich der Informationskommunikation (z.B. politische Kommunikation, Poli- und Infotainment) sowie der Unterhaltungskommunikation (z.B. Serien, Doku-Soaps, Computerspiele)</li> <li>• Spezifika und Folgen digitaler (audiovisueller) Kommunikation</li> </ul>	

<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können eine für die MKW relevante Fragestellung aus dem Bereich Audiovisuelle Medien erarbeiten.</li> <li>• Die Studierenden können zentrale theoretische Begriffe in ein empirisches Forschungsdesign überführen.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, eine geeignete Methode für Untersuchungen im Feld Audiovisuelle Medien auszuwählen.</li> <li>• Die Studierenden können anspruchsvolle Fachtexte aus dem Bereich Audiovisuelle Medien verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.</li> <li>• Die Studierenden können empirische Untersuchungen und theoretische Diskursen im Bereich Audiovisuelle Medien kritisch reflektieren.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens und können diese in einer wissenschaftlichen (Haus)Arbeit bzw. im Rahmen einer mündlichen Prüfungssituation unter Beweis stellen.</li> </ul>	

<b>HS Mediale Öffentlichkeit</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	8/7
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2021/2019	8
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	8/7
	BA Beifach MKW 2014	8/7
	BAKuWi MKW 2021/2019	8
	BAKuWi MKW 2014	8/7
	Export: MA IcGS 2015	7
	Export: MAKUWI Philosophie 2017	8
PL	Hausarbeit (15-20 S.) oder Prüfungsgespräch (20 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	Referat und/oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Einführung und Basismodul Theorien sowie Übung Methodeneinführung und entweder die Übung Methoden I qualitativ oder Methoden I quantitativ aus dem Basismodul Methoden	
Lerninhalte der Veranstaltung	Theoretische und empirische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Bedingungen und Folgen öffentlicher medialer Kommunikationsprozesse, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen von Öffentlichkeit</li> <li>• Verhältnis von Politik und Medien</li> <li>• Medienstrukturveränderungen</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale Theorien öffentlicher Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.</li> </ul>		



- Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen über zentrale empirische Studien zu öffentlichen Kommunikationsprozesse auf Produktions-, Repräsentations- und Wirkungsebene.
- Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens und können diese in einer wissenschaftlichen (Haus)Arbeit bzw. im Rahmen einer mündlichen Prüfungssituation unter Beweis stellen.
- Die Studierenden können eine für die MKW relevante Fragestellung aus dem Bereich Mediale Öffentlichkeit erarbeiten.
- Die Studierenden können zentrale theoretische Begriffe in ein empirisches Forschungsdesign überführen.
- Die Studierenden sind in der Lage, eine geeignete Methode für Untersuchungen im Feld Mediale Öffentlichkeit auszuwählen.
- Die Studierenden können anspruchsvolle Fachtexte aus dem Bereich Mediale Öffentlichkeit verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.
- Die Studierenden können empirische Untersuchungen und theoretische Diskursen im Bereich Mediale Öffentlichkeit kritisch reflektieren.

<b>VI. Praxismodul<sup>1</sup></b>				
Lehrveranstaltungen	Veranstaltungstyp und -name	ECTS	Turnus	Prüfungsform und -umfang
<b>Option 1: Anglistik<sup>2</sup></b>				
	Ü Literarische Übersetzung E-D	4	HWS	Prüfungsform durch Dozierende festgelegt
	Ü Advanced Essay Writing	4	HWS	Prüfungsform durch Dozierende festgelegt
	Ü Media, Culture, Society	4	HWS	Prüfungsform durch Dozierende festgelegt
<b>Option 2: Germanistik</b>				
	Ü Kultur- und Medienpraxis	4	HWS FSS	Prüfungsform durch Dozierende festgelegt
	Ü Kultur- und Medienpraxis	4	HWS FSS	Prüfungsform durch Dozierende festgelegt

<sup>1</sup> Die Studierenden wählen eine der drei Optionen.

<sup>2</sup> Es sind zwei der drei Übungen zu absolvieren.

<b>Option 3: Romanistik<sup>3</sup></b>			
Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der spanisch-/ französisch-/ italienischsprachigen Welt	4	HWS FSS (Italienisch nur im FSS)	Klausur 90 Min.
Ü Fachsprache Wirtschaft	4	HWS	Klausur 90 Min.
Ü Sprachen im Kontrast	4	FSS HWS (franz. & span. nur im FSS)	Klausur 90 Min.
Ü Fachsprachliche Kommunikation	4	HWS (ital. & span.) FSS (franz. & span.)	Klausur 90 Min.
Ü Interkulturelle Kompetenz	4	HWS (ital.) FSS (ital., span. & franz.)	Klausur 90 Min.
Arbeitsaufwand	4 SWS 8 ECTS-Punkte 240 h Arbeitsaufwand		
Dauer des Moduls	1-2 Semester		
Lern- und Qualifikationsziele	<p>Bei Wahl der Option 1 (Anglistik) erweitern die Studierenden ihre bereits fortgeschrittene schriftliche und mündliche Sprachkompetenz des Englischen. Sie lernen, aktuelle Themen aus Politik, Medien und Gesellschaft kritisch in der Fremdsprache zu reflektieren und schriftlich dazu Stellung zu beziehen, komplexe akademische Texte zu verfassen, literarische Texte zu übersetzen und üben dazu die Anwendung einer komplexen fach- und literatursprachlichen Terminologie.</p> <p>Bei Wahl der Option 2 (Germanistik) gewinnen die Studierenden einen umfassenden Überblick über die Anforderungen und Einstiegsmöglichkeiten und Karriereziele relevanter Berufsfelder. Sie erwerben einschlägige Kernkompetenzen und lernen die Umsetzung von Kommunikationsstrategien. Sie sollen in der Lage sein, ihr im Studium</p>		

<sup>3</sup> Es sind zwei Übungen entweder in Französisch, in Spanisch oder in Italienisch zu absolvieren; beide Übungen sind in derselben Sprache zu belegen.

	<p>erworbenes theoretisches Wissen mit den Anforderungen der Berufspraxis zu verknüpfen und erwerben medienpraktische Fähigkeiten, die zugleich dem besseren Verständnis medienwissenschaftlicher Fragestellungen dienen.</p> <p>Bei Wahl der Option 3 (Romanistik) verbreitern und vertiefen die Studierenden ihre bereits sehr weit fortgeschrittenen rezeptiven, performativen und/oder landeskundlichen Fähigkeiten des Französischen, Italienischen oder Spanischen und des zugehörigen Sprachraums. Sie vervollständigen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen textlicher und audiovisueller Rezeption, soziolinguistischer Kompetenz und/oder Übersetzung von Texten und gesprochenen Beiträgen und lernen, auch komplexe Sachverhalte in der Fremdsprache auf angemessenem Niveau zu diskutieren sowie komplexen und ggf. unstrukturierten Redebeiträgen zu folgen und darauf zu reagieren. Die Studierenden üben die Anwendung mündlicher und schriftlicher Kommunikationsstrategien und sollen in der Lage sein, komplexe Sachverhalte mit und ohne mediale Hilfsmittel strukturiert in der studierten Sprache darzustellen und in anspruchsvollen interkulturellen Begegnungssituationen angemessen zu reagieren.</p>
Inhalte des Moduls	Das Praxismodul behandelt ausgewählte Themen, Fragestellungen, Methoden und Berufsfelder der gewählten Geisteswissenschaft.
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übung</li> <li>• Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit</li> <li>• Kurzreferate und mündliche Präsentationen</li> </ul>
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Voraussetzung für das Abschluss-Prüfungsmodul.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine

### Option 1: Anglistik

Ü Literarische Übersetzung E-D (aus Anglistik)		
Portalnummer	ANG 237	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA-CELLS 2017	3
	BA-CELLS 2019	3
PL	Klausur (90 Min., auf Englisch)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	BA-CELLS: Basismodul Language Competence	
Vorwissen	BA-CELLS: Kerninhalte und Kompetenzen des Basismoduls Language Competence und des Moduls Cultural Studies	

	MA-LiMeKu: Inhalte und Kompetenzen entsprechend der BA Module Kulturwissenschaft und Sprachpraxis
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersetzung von englischen Prosa-, Presse- und Fachtexten mit Hilfe eines Wörterbuchs</li> <li>• Probleme, die sich beim Übersetzen aufgrund der unterschiedlichen Grammatik des Deutschen und Englischen ergeben</li> <li>• Gezielte sprachpraktische Übungen, die den Vergleich der englischen und deutschen Grammatik ermöglichen</li> <li>• Das Einüben von grundlegenden und weiterführenden Übersetzungsstrategien</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden haben eine ausgebaute allgemeine mündliche und schriftliche Sprachkompetenz.</li> <li>• Sie kennen weiterführende Übersetzungsstrategien, um sowohl fiktionale als auch nicht-fiktionale Texte korrekt und idiomatisch zu übersetzen.</li> <li>• Sie kenne die Strukturen der englischen und deutschen Grammatik und erkennen Übersetzungsprobleme, die sich aus dem Transfer des Englischen in das deutsche Sprachsystem ergeben.</li> </ul>	

<b>Ü Advanced Essay Writing (aus Anglistik)</b>		
Portalnummer	ANG 542	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Sprache und Kommunikation 2014	4
	MAKUWI Anglistik	4
PL	Klausur (90 Min., auf Englisch)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau C1.1 GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	Der Kurs bezieht sich auf die schriftliche Darstellung von Inhalten aus Master-Seminaren. Textproduktion wird auf der Ebene der Argumentation, des Registers, der Kohärenz und des Genres inklusive von Konventionen für akademisches Englisch wie APA und MLA eingeübt.	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende verfügen über fortgeschrittene akademische Schreibfähigkeiten auf Englisch.</li> <li>• Studierende können verschiedene Textsorten (z.B. <i>abstracts, peer reviews, critiques, analysis of graphs / tables, research pro-posals and annotated bibliographies</i>) differenzieren und selbst produzieren.</li> <li>• Studierende können die sprachlich-rhetorische Qualität akademischer Texte kritisch beurteilen und Verbesserungsvorschläge entwickeln.</li> </ul>		

<b>Ü Media, Culture, Society (aus Anglistik)</b>	
Portalnummer	ANG 620
Angebotsturnus	HWS

Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Anglistik	4
	Export: M.Sc. MMM	4
PL	Klausur (90 Min., auf Englisch) und/oder andere PL	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Vorwissen	Fundierte Kenntnisse über den britischen und/oder amerikanischen Kulturraum Inhalte und Kompetenzen entsprechend des BA-Moduls Kulturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Relevante kultur- und medienwissenschaftliche Themen, die inhaltliche Vernetzungen mit linguistischen und literaturwissenschaftlichen Seminarthemen ermöglichen</li> <li>• Kulturgeschichte Großbritanniens, Nordamerikas und/oder des Commonwealth</li> <li>• Landeskundliche Kenntnisse über Großbritannien, Nordamerika und/oder des Commonwealth</li> <li>• Analyse kultureller Praktiken und Phänomene, insbesondere aus dem Kulturraum Großbritannien und Nordamerika</li> <li>• Einübung der Analyse kultureller Phänomene anhand von Fallbeispielen</li> <li>• Konstruktiv kritischer Umgang mit Forschungsliteratur</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden haben eine fortgeschrittene allgemeine mündliche und schriftliche Sprachkompetenz.</li> <li>• Sie haben spezifisches landeskundliches und kulturgeschichtliches Wissen über Großbritannien, Nordamerika und/oder den Commonwealth und können dieses Wissen nutzen, um ausgewählte Phänomene des englischsprachigen Kulturraums auf Englisch fundiert zu analysieren und kritisch zu beleuchten. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen komplexe Verflechtungen historischer, kultureller und/oder politischer Ereignisse im englischsprachigen Raum und können diese erklären.</li> <li>• Sie verfügen über sprachliche, analytische und argumentative Kompetenzen und fundiertes Fachwissen können diese in Analysen politischer, kultureller und/oder medialer Strukturen anglophoner Kulturräume anwenden.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse englischer Fachterminologie in den Bereichen Kultur, Politik und/oder Medien.</li> <li>• Sie können in Teams Gruppenpräsentationen oder -projekte durchführen und sprachlich korrekt präsentieren.</li> </ul> </li> </ul>		

## Option 2: Germanistik

<b>Ü Kultur- und Medienpraxis (aus Germanistik)</b>		
Portalnummer	GER Ü KMP	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Praxis-Seminar	2 SWS

ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen		
PL	Praktische Aufgaben	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	--	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung von Berufsfeldern für Absolventen der Germanistik (Rundfunk, Fernsehen, Presse, Verlagswesen, Theater, Kulturmanagement und -marketing u.a.).</li> <li>• Exemplarisches Erarbeiten eines praxisbezogenen Projektes in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden wissen um die zentralen Berufsfelder für Geistes- und Kulturwissenschaftler, um ihre jeweiligen Anforderungen, Einstiegsmöglichkeiten und Karrierewege.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, in dem jeweiligen Berufsfeld unter Anleitung von Fachleuten aus der Praxis grundlegende Arbeiten wie z.B. das Verfassen einer Literaturkritik, die Produktion eines Radiobeitrags oder das Erstellen eines Marketingkonzeptes selbst auszuführen.</li> <li>• Sie verknüpfen das theoretische Wissen aus den fachwissenschaftlichen Modulen mit den Anforderungen der Berufspraxis.</li> <li>• Sie beherrschen grundlegende Präsentationstechniken, einschlägige Methoden der Recherche und den Umgang mit EDV- und Medientechnik sowie das strukturierte Arbeiten an einem konkreten Projekt unter Zeitdruck.</li> </ul>		

### Option 3: Romanistik

<b>Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der französischsprachigen Welt (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Französisch (2019)	4
	MAKUWI Französisch (2017)	4
	MAKUWI Französisch (2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4

PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse
Zielniveau	Niveau C2 nach GeR
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeptuelle Darstellung und Problematisierungen von komplexen soziopolitischen/kulturellen und wirtschaftlichen Themen</li> <li>• Strukturierung und Übung diverser argumentativen Textproduktionen</li> <li>• Verbesserung der Sprachkenntnisse (C2), punktuelle Wiederholung der Grammatik (C2) und Erweiterung des Lexikons, der logischen Konnektoren, der Kohärenz/Kohäsion</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können relevante ineinandergreifende soziopolitische, kulturelle und wirtschaftliche Themen der frankophonen Welt verstehen und kritisch analysieren.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in Landeskunde sowie zu Wirtschaftsstrukturen und -systemen der frankophonen Welt und können diese darstellen und strukturieren.</li> <li>• Die Studierenden erweitern ihr Fachvokabular der Themenbereiche, der Textanalyse und der Textkonzeption und können ein Glossar auf hohem Sprachniveau entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden können komplexe Interaktionen in Gruppendiskussionen ausführen und können Debatten leiten.</li> <li>• Die Studierenden können vielschichtige Inhalte in einer elaborierten Sprache (C2) artikulieren.</li> <li>• Die Studierenden können relevante Inhalte zu den Themenbereichen sowie eigenständige weiterentwickelte Ideen in einem Kurzreferat (15 bis 20') entwickeln und fachgerecht unter Einbeziehung von Medien präsentieren.</li> <li>• Die Studierenden können Strategien entwickeln, um effizienter Vokabeln und Fachwortschatz auf hohem Sprachniveau zu lernen und mündlich sowie schriftlich zu verwenden.</li> <li>• Die Studierenden erweitern ihre Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative sowie interkulturelle Strategien.</li> </ul>	

<b>Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der italienischsprachigen Welt (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Italienisch (2019)	4
	MAKUWI Italienisch (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Franzö Italienisch sisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	

SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse
Zielniveau	Niveau C2 nach GeR
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeptuelle Darstellung und Problematisierungen von komplexen soziopolitischen/kulturellen und wirtschaftlichen Themen</li> <li>• Strukturierung und Übung diverser argumentativen Textproduktionen</li> <li>• Verbesserung der Sprachkenntnisse (C2), punktuelle Wiederholung der Grammatik (C2) und Erweiterung des Lexikons, der logischen Konnektoren, der Kohärenz/Kohäsion</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können relevante ineinandergreifende soziopolitische, kulturelle und wirtschaftliche Themen Italiens verstehen und kritisch analysieren.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in Landeskunde sowie zu Wirtschaftsstrukturen und -systemen Italiens und können diese darstellen und strukturieren.</li> <li>• Die Studierenden erweitern ihr Fachvokabular der Themenbereiche, der Textanalyse und der Textkonzeption und können ein Glossar auf hohem Sprachniveau entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden können komplexe Interaktionen in Gruppendiskussionen ausführen und können Debatten leiten.</li> <li>• Die Studierenden können vielschichtige Inhalte in einer elaborierten Sprache (C2) artikulieren.</li> <li>• Die Studierenden können relevante Inhalte zu den Themenbereichen sowie eigenständige weiterentwickelte Ideen in einem Kurzreferat (15 bis 20') entwickeln und fachgerecht unter Einbeziehung von Medien präsentieren.</li> <li>• Die Studierenden können Strategien entwickeln, um effizienter Vokabeln und Fachwortschatz auf hohem Sprachniveau zu lernen und mündlich sowie schriftlich zu verwenden.</li> <li>• Die Studierenden erweitern ihre Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative sowie interkulturelle Strategien.</li> </ul>	

<b>Ü Kulturelle, wirtschaftliche und politische Themen der spanischsprachigen Welt (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Spanisch (2019)	4
	MAKUWI Spanisch (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	



SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse
Zielniveau	Niveau C2 nach GeR
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeptuelle Darstellung und Problematisierungen von komplexen soziopolitischen/kulturellen und wirtschaftlichen Themen</li> <li>• Strukturierung und Übung diverser argumentativen Textproduktionen</li> <li>• Verbesserung der Sprachkenntnisse (C2), punktuelle Wiederholung der Grammatik (C2) und Erweiterung des Lexikons, der logischen Konnektoren, der Kohärenz/Kohäsion</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können relevante ineinandergreifende soziopolitische, kulturelle und wirtschaftliche Themen der hispanophonen Welt verstehen und kritisch analysieren.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse in Landeskunde sowie zu Wirtschaftsstrukturen und -systemen der hispanophonen Welt und können diese darstellen und strukturieren.</li> <li>• Die Studierenden erweitern ihr Fachvokabular der Themenbereiche, der Textanalyse und der Textkonzeption und können ein Glossar auf hohem Sprachniveau entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden können komplexe Interaktionen in Gruppendiskussionen ausführen und können Debatten leiten.</li> <li>• Die Studierenden können vielschichtige Inhalte in einer elaborierten Sprache (C2) artikulieren.</li> <li>• Die Studierenden können relevante Inhalte zu den Themenbereichen sowie eigenständige weiterentwickelte Ideen in einem Kurzreferat (15 bis 20') entwickeln und fachgerecht unter Einbeziehung von Medien präsentieren.</li> <li>• Die Studierenden können Strategien entwickeln, um effizienter Vokabeln und Fachwortschatz auf hohem Sprachniveau zu lernen und mündlich sowie schriftlich zu verwenden.</li> <li>• Die Studierenden erweitern ihre Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative sowie interkulturelle Strategien.</li> </ul>	

<b>Ü Fachsprache Wirtschaft Französisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Französisistik (2019)	4
	MAKUWI Französisistik (2017)	4
	MAKUWI Französisistik (2015)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	

Zielniveau	Niveau C2 nach dem GeR
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>komplexe wirtschaftliche und ökonomische Themen und Fragestellungen der frankophonen Welt</li> <li>Erweiterung des Fachvokabulars Wirtschaft auf sehr hohem Niveau (C2)</li> <li>Fehleranalyse , Fehlermanagement , Arbeiten mit Lernplattform und anderen Medien.</li> <li>Selbstreflexion des Lernprozesses, autonomes Lernen</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden verfügen über vertieftes und umfangreiches Fachvokabular zu wirtschaftlichen Themenbereichen und ökonomischen Fragestellungen.</li> <li>Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu verfassen sowie Glossare zu entwickeln zu relevanten und komplexen wirtschaftlichen Themen der frankophonen Welt.</li> <li>Die Studierenden können komplexe Ideen zu wirtschaftlichen Themenbereichen mündlich und schriftlich artikulieren, organisieren und strukturieren (Niveau C2).</li> <li>Die Studierenden sind in der Lage komplexer Interaktion in Gruppendiskussionen und Debatten zu folgen und diese zu leiten.</li> <li>Die Studierenden können relevante Inhalte der Themenbereiche sowie eigenständig entwickelte Ideen in einem Referat mündlich unter Einbeziehung von Medien präsentieren.</li> <li>Die Studierenden können vertiefte Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kommunikative Strategien anwenden und reflektieren.</li> <li>Die Studierenden gestalten weiterführende Lernprozesse selbstständig, und sind in der Lage Lernen und Wissensmanagement autonom zu organisieren, auch um Hintergrundwissen zu entwickeln.</li> </ul>	

<b>Ü Fachsprache Wirtschaft Italienisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Italienisch (2019)	4
	MAKUWI Italienisch (2017)	4
	MAKUWI Italienisch (2015)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach dem GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>komplexe wirtschaftliche und ökonomische Themen und Fragestellungen der italienischsprachigen Welt</li> <li>Erweiterung des Fachvokabulars Wirtschaft auf sehr hohem Niveau (C2)</li> <li>Fehleranalyse , Fehlermanagement , Arbeiten mit Lernplattform und anderen Medien.</li> <li>Selbstreflexion des Lernprozesses, autonomes Lernen</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		

- Die Studierenden verfügen über vertieftes und umfangreiches Fachvokabular zu wirtschaftlichen Themenbereichen und ökonomischen Fragestellungen.
- Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu verfassen sowie Glossare zu entwickeln zu relevanten und komplexen wirtschaftlichen Italiens.
- Die Studierenden können komplexe Ideen zu wirtschaftlichen Themenbereichen mündlich und schriftlich artikulieren, organisieren und strukturieren (Niveau C2).
- Die Studierenden sind in der Lage komplexer Interaktion in Gruppendiskussionen und Debatten zu folgen und diese zu leiten.
- Die Studierenden können relevante Inhalte der Themenbereiche sowie eigenständig entwickelte Ideen in einem Referat mündlich unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können vertiefte Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kommunikative Strategien anwenden und reflektieren.
- Die Studierenden gestalten weiterführende Lernprozesse selbstständig, und sind in der Lage Lernen und Wissensmanagement autonom zu organisieren, auch um Hintergrundwissen zu entwickeln.

Ü Fachsprache Wirtschaft Spanisch (aus Romanistik)		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Spanisch (2019)	4
	MAKUWI Spanisch (2017)	4
	MAKUWI Spanisch (2015)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2 nach dem GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• komplexe wirtschaftliche und ökonomische Themen und Fragestellungen der hispanophonen Welt</li> <li>• Erweiterung des Fachvokabulars Wirtschaft auf sehr hohem Niveau (C2)</li> <li>• Fehleranalyse , Fehlermanagement , Arbeiten mit Lernplattform und anderen Medien.</li> <li>• Selbstreflexion des Lernprozesses, autonomes Lernen</li> </ul>	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über vertieftes und umfangreiches Fachvokabular zu wirtschaftlichen Themenbereichen und ökonomischen Fragestellungen.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu verfassen sowie Glossare zu entwickeln zu relevanten und komplexen wirtschaftlichen Themen der hispanophonen Welt.</li> <li>• Die Studierenden können komplexe Ideen zu wirtschaftlichen Themenbereichen mündlich und schriftlich artikulieren, organisieren und strukturieren (Niveau C2).</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage komplexer Interaktion in Gruppendiskussionen und Debatten zu folgen und diese zu leiten.</li> </ul>		

- Die Studierenden können relevante Inhalte der Themenbereiche sowie eigenständig entwickelte Ideen in einem Referat mündlich unter Einbeziehung von Medien präsentieren.
- Die Studierenden können vertiefte Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kommunikative Strategien anwenden und reflektieren.
- Die Studierenden gestalten weiterführende Lernprozesse selbstständig, und sind in der Lage Lernen und Wissensmanagement autonom zu organisieren, auch um Hintergrundwissen zu entwickeln.

<b>Ü Sprachen im Kontrast – Französisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Französisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Sprachkenntnisse auf Niveau C2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersetzung von komplexen Prosa-, Presse- und wirtschaftlichen Fachtexten verschiedener sprachlicher Register und Stile mit Hilfe eines einsprachigen Wörterbuchs</li> <li>• Kontrastive Betrachtung von sprachlichen Strukturen und Stilistik des Französischen und des Deutschen auf hohem Niveau)</li> <li>• Interkulturelle Kommunikation und Fertigkeiten (u.a. implizite Bedeutungen, soziokulturelles Wissen)</li> <li>• Vertiefte Vermittlung von Übersetzungstheorie</li> <li>• Texte zu Themen wie Arbeitsmarkt, Beruf, Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Globalisierung, Krise.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können komplexe Texte zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf hohem Niveau vom Deutschen ins Französische übersetzen.</li> <li>• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse von Theorien der Übersetzung.</li> <li>• Die Studierenden können selbständig Übersetzungshilfsmittel adäquat benutzen und Übersetzungsstrategien entwickeln und anwenden.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Landeskunde, Gesellschaft und Wirtschaft (wie z.B. Umwelt, Arbeitsmarkt, Tourismus, Gewerkschaften, Rentenreform, Globalisierung ...) in der frankophonen Welt.</li> <li>• Die Studierenden betrachten den Übersetzungsprozesses als Teil eines zweisprachigen Kommunikationsaktes und verfügen über Übersetzungskompetenz als Textverarbeitungs-kompetenz bzw. als Fähigkeit zur Analogiebildung.</li> </ul>		

- Die Studierenden können Stilistik und sprachliche Strukturen des Deutschen und des Französischen kontrastiv beschreiben, systematisieren und analysieren.
- Die Studierenden können komplexe Ausgangstexte analysieren (Funktionsanalyse) und Übersetzungsprobleme systematisieren.

<b>Ü Sprachen im Kontrast – Italienisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	FSS oder HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Italienisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Sprachkenntnisse auf Niveau C2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersetzung von komplexen Prosa-, Presse- und wirtschaftlichen Fachtexten verschiedener sprachlicher Register und Stile mit Hilfe eines einsprachigen Wörterbuchs</li> <li>• Kontrastive Betrachtung von sprachlichen Strukturen und Stilistik des Italienischen und des Deutschen auf hohem Niveau)</li> <li>• Interkulturelle Kommunikation und Fertigkeiten (u.a. implizite Bedeutungen, soziokulturelles Wissen)</li> <li>• Vertiefte Vermittlung von Übersetzungstheorie</li> <li>• Texte zu Themen wie Arbeitsmarkt, Beruf, Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Globalisierung, Krise....</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können komplexe Texte zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf hohem Niveau vom Deutschen ins Italienische übersetzen.</li> <li>• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse von Theorien der Übersetzung.</li> <li>• Die Studierenden können selbständig Übersetzungshilfsmittel adäquat benutzen und Übersetzungsstrategien entwickeln und anwenden.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Landeskunde, Gesellschaft und Wirtschaft (wie z.B. Umwelt, Arbeitsmarkt, Tourismus, Gewerkschaften, Rentenreform, Globalisierung ...) Italiens.</li> <li>• Die Studierenden betrachten den Übersetzungsprozesses als Teil eines zweisprachigen Kommunikationsaktes und verfügen über Übersetzungskompetenz als Textverarbeitungs-kompetenz bzw. als Fähigkeit zur Analogiebildung.</li> <li>• Die Studierenden können Stilistik und sprachliche Strukturen des Deutschen und des Italienischen kontrastiv beschreiben, systematisieren und analysieren.</li> </ul>		

- Die Studierenden können komplexe Ausgangstexte analysieren (Funktionsanalyse) und Übersetzungsprobleme systematisieren.

<b>Ü Sprachen im Kontrast – Italienisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Spanisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Sprachkenntnisse auf Niveau C2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersetzung von komplexen Prosa-, Presse- und wirtschaftlichen Fachtexten verschiedener sprachlicher Register und Stile mit Hilfe eines einsprachigen Wörterbuchs</li> <li>• Kontrastive Betrachtung von sprachlichen Strukturen und Stilistik des Spanischen und des Deutschen auf hohem Niveau)</li> <li>• Interkulturelle Kommunikation und Fertigkeiten (u.a. implizite Bedeutungen, soziokulturelles Wissen)</li> <li>• Vertiefte Vermittlung von Übersetzungstheorie</li> <li>• Texte zu Themen wie Arbeitsmarkt, Beruf, Umwelt, Wirtschaft, Tourismus, Globalisierung, Krise....</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können komplexe Texte zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft, Politik und Gesellschaft auf hohem Niveau vom Deutschen ins Spanische übersetzen.</li> <li>• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse von Theorien der Übersetzung.</li> <li>• Die Studierenden können Übersetzungshilfsmittel adäquat selbständig benutzen und Übersetzungsstrategien entwickeln und anwenden.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Landeskunde, Gesellschaft und Wirtschaft (wie z.B. Umwelt, Arbeitsmarkt, Tourismus, Gewerkschaften, Rentenreform, Globalisierung ...) der hispanophonen Welt.</li> <li>• Die Studierenden betrachten den Übersetzungsprozesses als Teil eines zweisprachigen Kommunikationsaktes und verfügen über Übersetzungskompetenz als Textverarbeitungskompetenz bzw. als Fähigkeit zur Analogiebildung.</li> <li>• Die Studierenden können Stilistik und sprachliche Strukturen des Deutschen und des Spanischen kontrastiv beschreiben, systematisieren und analysieren.</li> <li>• Die Studierenden können komplexe Ausgangstexte analysieren (Funktionsanalyse) und Übersetzungsprobleme systematisieren.</li> </ul>		

Ü Fachsprachliche Kommunikation (Wissenschaftssprache) Französisch (aus Romanistik)		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Französisch (2019/2017/2015)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im Französischen</li> <li>• Französische Jugendsprache in Literatur und in Filmen</li> <li>• Termini der französischen Massenmedien</li> <li>• Wissenschaftliches Schreiben auf Französisch</li> <li>• Kommunikation und Sprachgebrauch: Formen mündlicher Darstellung, innere Mehrsprachigkeit, Kommunikationsmodelle</li> <li>• Einfluss von Fachsprachen auf die Gemeinsprache: Massenmedien, Fach- und Sachbücher, Werbung</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden beherrschen die französische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.</li> <li>• Die Studierenden kennen die Gründe für die Entstehung von Fachsprachen, deren Entwicklungstendenzen sowie deren Leistungen und Schwächen.</li> <li>• Die Studierenden kennen typische Formen fachsprachlicher Wortbildung und Syntax im Französischen und können diese sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf Französisch zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.</li> <li>• Die Studierenden können fachsprachliche Texte und wissenschaftliche Texte auf Französisch verfassen.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein ihrer inneren Mehrsprachigkeit und nutzen dieses zur Überwindung fachlicher Sprachbarrieren.</li> <li>• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zu Elementen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen sowie Situationen und Sachbereichen, die stark fachsprachlich geprägt sind.</li> <li>• Die Studierenden können zwischen zahlreichen Sprachvarietäten unterscheiden, können diese reflektieren und einordnen.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen den Gebrauch sprach- und literaturreflexiven Fachwortschatzes.</li> </ul>		

Ü Fachsprachliche Kommunikation (Wissenschaftssprache) Italienisch (aus Romanistik)		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Italianistik (2019/2017/2015)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im Italienischen</li> <li>• Italienische Jugendsprache in Literatur und in Filmen</li> <li>• Termini der italienischen Massenmedien</li> <li>• Wissenschaftliches Schreiben auf Italienisch</li> <li>• Kommunikation und Sprachgebrauch: Formen mündlicher Darstellung, innere Mehrsprachigkeit, Kommunikationsmodelle</li> <li>• Einfluss von Fachsprachen auf die Gemeinsprache: Massenmedien, Fach- und Sachbücher, Werbung</li> </ul>	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden beherrschen die italienische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.</li> <li>• Die Studierenden kennen die Gründe für die Entstehung von Fachsprachen, deren Entwicklungstendenzen sowie deren Leistungen und Schwächen.</li> <li>• Die Studierenden kennen typische Formen fachsprachlicher Wortbildung und Syntax im Italienischen und können diese sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf Italienisch zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.</li> <li>• Die Studierenden können fachsprachliche Texte und wissenschaftliche Texte auf Italienisch verfassen.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein ihrer inneren Mehrsprachigkeit und nutzen dieses zur Überwindung fachlicher Sprachbarrieren.</li> <li>• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zu Elementen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen sowie Situationen und Sachbereichen, die stark fachsprachlich geprägt sind.</li> <li>• Die Studierenden können zwischen zahlreichen Sprachvarietäten unterscheiden, können diese reflektieren und einordnen.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen den Gebrauch sprach- und literaturreflexiven Fachwortschatzes.</li> </ul>		

Ü Fachsprachliche Kommunikation (Wissenschaftssprache) Spanisch (aus Romanistik)	
Angebotsturnus	HWS und FSS



Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Spanisch (2019/2017/2015)	4
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale der Fachtextsorten und der wissenschaftlichen Textsorten im Spanischen</li> <li>• Spanische Jugendsprache in Literatur und in Filmen</li> <li>• Termini der spanischen Massenmedien</li> <li>• Wissenschaftliches Schreiben auf Spanisch</li> <li>• Kommunikation und Sprachgebrauch: Formen mündlicher Darstellung, innere Mehrsprachigkeit, Kommunikationsmodelle</li> <li>• Einfluss von Fachsprachen auf die Gemeinsprache: Massenmedien, Fach- und Sachbücher, Werbung</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden beherrschen die spanische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.</li> <li>• Die Studierenden kennen die Gründe für die Entstehung von Fachsprachen, deren Entwicklungstendenzen sowie deren Leistungen und Schwächen.</li> <li>• Die Studierenden kennen typische Formen fachsprachlicher Wortbildung und Syntax im Spanischen und können diese sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form anwenden.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen auf Spanisch zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.</li> <li>• Die Studierenden können fachsprachliche Texte und wissenschaftliche Texte auf Spanisch verfassen.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein Bewusstsein ihrer inneren Mehrsprachigkeit und nutzen dieses zur Überwindung fachlicher Sprachbarrieren.</li> <li>• Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zu Elementen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen sowie Situationen und Sachbereichen, die stark fachsprachlich geprägt sind.</li> <li>• Die Studierenden können zwischen zahlreichen Sprachvarietäten unterscheiden, können diese reflektieren und einordnen.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen den Gebrauch sprach- und literaturreflexiven Fachwortschatzes.</li> </ul>		

<b>Ü Interkulturelle Kompetenz Französisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS

ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Französisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Französisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturalität und Transkulturalität</li> <li>• Interkulturelles Bewusstsein</li> <li>• Kommunikation als Handlungsprozess</li> <li>• kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen soziopolitischen/ kulturellen/interkulturellen Themen</li> <li>• Dimensionskulturen, Kulturstandards und kritische Interaktionssituationen, Stereotypisierung</li> <li>• Zusammenhang zwischen kulturgebundenen Lernstilen und interkulturellen Lern-/Lehr-Prozessen</li> <li>• Erkenntnistheorien (Empirismus, Rationalismus und Konstruktivismus)</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden beherrschen die französische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein hohes Maß an interkulturellem Bewusstsein und interkultureller Kompetenz.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen die kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Sensibilisierung und entwickeln fundierte Kenntnisse kulturspezifischer Eigenschaften der frankophonen Welt.</li> <li>• Die Studierenden kennen wichtige Theorien der Interkulturalität.</li> <li>• Die Studierenden verstehen komplexe französische soziopolitische, kulturelle und interkulturelle Themen und können sie reflektieren, präsentieren und diskutieren.</li> <li>• Die Studierenden können anhand interaktiver und kollaborativer Methoden klare und strukturierte Stellungnahmen über komplexe interkulturelle Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Französisch formulieren.</li> </ul>		

<b>Ü Interkulturelle Kompetenz Italienisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	HWS oder FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS

ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Italienisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Italienisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturalität und Transkulturalität</li> <li>• Interkulturelles Bewusstsein</li> <li>• Kommunikation als Handlungsprozess</li> <li>• kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen soziopolitischen/ kulturellen/interkulturellen Themen</li> <li>• Dimensionskulturen, Kulturstandards und kritische Interaktionssituationen, Stereotypisierung</li> <li>• Zusammenhang zwischen kulturgebundenen Lernstilen und interkulturellen Lern-/Lehr-Prozessen</li> <li>• Erkenntnistheorien (Empirismus, Rationalismus und Konstruktivismus)</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden beherrschen die italienische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein hohes Maß an interkulturellem Bewusstsein und interkultureller Kompetenz.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen die kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Sensibilisierung und entwickeln fundierte Kenntnisse kulturspezifischer Eigenschaften Italiens und italienischsprachiger Regionen.</li> <li>• Die Studierenden kennen wichtige Theorien der Interkulturalität.</li> <li>• Die Studierenden verstehen komplexe italienische soziopolitische, kulturelle und interkulturelle Themen und können sie reflektieren, präsentieren und diskutieren.</li> <li>• Die Studierenden können anhand interaktiver und kollaborativer Methoden klare und strukturierte Stellungnahmen über komplexe interkulturelle Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Italienisch formulieren.</li> </ul>		

<b>Ü Interkulturelle Kompetenz Spanisch (aus Romanistik)</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS

ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne (2017)	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	M.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	3
	MA Sprache und Kommunikation (2014)	4
	MAKUWI Spanisch (2019/2017/2015)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	3
PL	Klausur (90 Min.) auf Spanisch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Sprachpraktische Kurse der Kursstufe III oder äquivalente Sprachkenntnisse	
Zielniveau	Niveau C2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturalität und Transkulturalität</li> <li>• Interkulturelles Bewusstsein</li> <li>• Kommunikation als Handlungsprozess</li> <li>• kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen soziopolitischen/ kulturellen/interkulturellen Themen</li> <li>• Dimensionskulturen, Kulturstandards und kritische Interaktionssituationen, Stereotypisierung</li> <li>• Zusammenhang zwischen kulturgebundenen Lernstilen und interkulturellen Lern-/Lehr-Prozessen</li> <li>• Erkenntnistheorien (Empirismus, Rationalismus und Konstruktivismus)</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden beherrschen die spanische Sprache auf einem sehr hohen Niveau.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein hohes Maß an interkulturellem Bewusstsein und interkultureller Kompetenz.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen die kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über eine interkulturelle Sensibilisierung und entwickeln fundierte Kenntnisse kulturspezifischer Eigenschaften der hispanophonen Welt.</li> <li>• Die Studierenden kennen wichtige Theorien der Interkulturalität.</li> <li>• Die Studierenden verstehen komplexe spanische soziopolitische, kulturelle und interkulturelle Themen und können sie reflektieren, präsentieren und diskutieren.</li> <li>• Die Studierenden können anhand interaktiver und kollaborativer Methoden klare und strukturierte Stellungnahmen über komplexe interkulturelle Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Spanisch formulieren.</li> </ul>		

<b>VII. Abschluss-Prüfungsmodul</b>				
Lehrveranstaltungen	<i>Veranstaltungstyp und -name</i>	<i>ECTS</i>	<i>Turnus</i>	<i>Prüfungsform und -umfang</i>

	Kolloquium	7	HWS FSS	Exposé oder Präsentation
	Schriftliche Master-Abschlussarbeit	20	HWS FSS	Wissenschaftliche Arbeit 60-80 S.
	Mündliche Master-Abschlussprüfung	6	HWS FSS	Mündliche Prüfung 20-30 Min.
Arbeitsaufwand	2 SWS 33 ECTS-Punkte 990 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden setzen sich vertieft mit einem selbst gewählten Thema der anglistischen/amerikanistischen, germanistischen oder romanistischen Literaturwissenschaft auseinander, erarbeiten selbständig eine wissenschaftliche Fragestellung und legen einen wissenschaftlichen Sachverhalt systematisch in einer wissenschaftlichen Arbeit mittleren Umfangs dar. Sie können den Entstehungsprozess ihrer Arbeit kritisch reflektieren und präsentieren und sich mit der Wahl ihres Themas und ihrer Methoden in einem Fachdiskurs positionieren. In einer mündlichen Abschlussprüfung präsentieren und diskutieren Sie mindestens ein weiteres literaturwissenschaftliches Thema nach eigenem Vorschlag, dessen theoretische und methodische Aspekte sie ebenso wie die daraus aus unterschiedlichen Perspektiven möglichen Schlussfolgerungen in präziser Form und angemessenem zeitlichem Rahmen auf wissenschaftlichem Niveau mündlich darstellen und dazu Stellung beziehen.			
Inhalte des Moduls	Ausgewählte komplexe Fragestellungen der anglistischen, germanistischen und/oder romanistischen Literatur-, Medien- und Kulturwissenschaft			
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenständige Bearbeitung einer Fragestellung unter Anwendung der im Studium erworbenen Fachkenntnisse und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden innerhalb einer Frist von vier Monaten.</li> <li>• Eigenständige vertiefende Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung bzw. eines Themas für die mündliche Prüfung</li> </ul>			
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für den Masterabschluss			
Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung für das Abschlussmodul ist die erfolgreiche Absolvierung aller übrigen Module.			

<b>Kolloquium</b>	
Portalnummer	k.A.
Angebotsturnus	HWS und FSS
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017
	7
	M.Ed. Deutsch / Kooperation 2018
	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019
	2

Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	2
	MA IcGS 2015	7
PL		
SL/Vorleistung	Exposé und Präsentation und ggf. weitere von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Aufbaumodule im Masterstudium wird empfohlen. Belegung begleitend zum Aufbaumodul ist möglich.	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte literatur- und kulturwissenschaftliche Theorien, Ansätze und Methoden mit Bezug auf die Master-Abschlussarbeit.	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen</li> <li>• Fähigkeit zum wissenschaftlich-kommunikativen Diskurs in schriftlicher und mündlicher Form</li> <li>• Fortgeschrittene Techniken im Bereich wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens</li> <li>• Erörterung von Forschungsergebnissen, theoretischen Ansätzen und Methoden des Faches</li> </ul>		

<b>Schriftliche Master-Abschlussarbeit</b>		
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017 (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MA IcGS 2015 (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MA Sprache und Kommunikation 2014 (4 Monate Bearbeitungszeit)	20
	MAKUWI Germanistik (4 Monate Bearbeitungszeit)	24
	M.Ed. Deutsch / Kooperation 2018 (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019 (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018 (3 Monate Bearbeitungszeit)	15
	Export: WiPäd M.Sc. Wahlfach Deutsch 2019 (18 Wochen Bearbeitungszeit)	22
PL	Schriftliche wissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich germanistische Literatur- oder Sprachwissenschaft im Umfang von 60-80 Seiten auf Deutsch.	
Voraussetzungen		
<b>Kompetenzziele der Prüfungsleistung</b>		
Die Studierenden sind in der Lage, ein Thema aus dem Fachgebiet der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft selbständig unter Anwendung gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze innerhalb von drei bzw. vier Monaten eigenständig zu bearbeiten. Diese Bearbeitung umfasst die folgenden Kompetenzen:		

- Die Studierenden können unter Rückgriff auf ihr profundes Wissen in den Bereichen der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft eine der Bearbeitungszeit von vier Monaten angemessene und aktuelle Fragestellung von hohem Komplexitätsniveau selbständig entwickeln.
- Die Studierenden können mit ihren fortgeschrittenen Fähigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens für die Fragestellung ihrer Arbeit relevante Fachtexte finden, die den aktuellen Stand der Forschung widerspiegeln.
- Die Studierenden können die in den für die Arbeit relevanten Fachtexten formulierten Erkenntnisse im Rahmen ihrer Arbeit zu einer eigenen und komplexen methodisch-theoretisch fundierten Grundlage für die Untersuchung ihres Gegenstands synthetisieren.
- Die Studierenden können ihr entwickeltes komplexes methodisch-theoretisch fundiertes Untersuchungsdesign auf eigenständig erhobene linguistische Daten anwenden bzw.
- in Anlehnung an den aktuellen Forschungsstand Lösungen für literaturwissenschaftliche Interpretations- und Deutungsprobleme finden und die gefundenen Lösungen eigenständig in das Feld der aktuellen Forschungsliteratur einordnen.
- Die Studierenden können ihre Ergebnisse unter Berücksichtigung der Regeln des guten wissenschaftlichen Arbeitens adäquat (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren.

<b>Mündliche Master-Abschlussprüfung</b>		
ECTS laut PO-Version	MA Literatur, Medien und Kultur der Moderne 2017	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	MAKUWI Germanistik	6
PL	Mündliche Prüfung über Zusammenhänge und Themen im Bereich germanistische Literatur- oder Sprachwissenschaft mit einer Dauer von 20-30 Minuten auf Deutsch.	
Voraussetzungen	Für die mündliche Prüfung im Abschlussmodul müssen sämtliche Prüfungs- und Studienleistungen aller Module erfolgreich abgeschlossen und die schriftliche Master-Abschlussarbeit mindestens mit „ausreichend“ beurteilt worden sein.	
<b>Kompetenzziele der Prüfungsleistung</b>		
Die Studierenden zeigen an selbstgewählten Teilgebieten der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft in einem 20- bis 30-minütigen Prüfungsgespräch, dass sie		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus Fachtexten zu mehreren Theorien und Methoden der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft diskutieren können.</li> <li>• die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus Fachtexten zu Theorien und Methoden der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft evaluieren können.</li> <li>• die wichtigsten Methoden und Theorien aus verschiedenen Bereichen der Germanistik aufeinander beziehen können.</li> <li>• relevante wissenschaftliche Theorien und Methoden der Fachgebiete der germanistischen Sprachwissenschaft auf (unbekanntes) Material anwenden bzw. mit geeigneten theoretisch-methodischen Ansätzen der Literatur- und ggf. Kulturwissenschaft eigenständige Thesen und Analyseansätze zum selbstgewählten Teilgebiet entwickeln können.</li> <li>• ihre Kenntnisse/Thesen auf wissenschaftlichem Niveau angemessen formulieren können.</li> </ul>		

